

Soulmates never die

Starshipping, Puzzelshipping, Puppyshipping

Von -RoronoaZoroko-

Kapitel 1: I

Titel: □Soulmate dry your eyes (Teil eines Songs von Placebo dieser sich Sleeping with Ghosts nennt)□

Untertitel.: Starshipping

Autorin: -RoronoaZoro-/FeuerfeeLoveshort

Fandom: YGO!GX/YGO!5Ds/YGO!

Paaring: YuseixJudai/Jaden, JackxJohan/Jesse

Warnings: Romance FF, Shonen-Ai/Yaoi

Rating: 16+

Disclaimer: *pfeif* Das Werk gehört Kazuki Takahashi-san.

A/N.: Ich hab dieses Paaring erst vor kurzem entdeckt und da hatte ich sofort eine Idee für ein Crossover Fanfic. Spielt nach dem Movie BBT. Sorry das das erste Chapi so kurz ist wollte es online haben! Ich bin gespannt wie ihr auf Starshipping reagiert. Die Sicht ändert sich noch.. Im ersten Chapi beschreibe ich die Situation aus Judais Sicht.

Chapter I

Ich seufze.

Seit einigen Monaten hatte ich keine Lust auf duellieren mehr. Seit dem ich in der Welt von Yuugi-san gewesen war. Mir ging ein bestimmter Mensch nicht aus dem Kopf.

Ich lag auf meinem Bett und grummelte in das Kissen hinein.

„Warum nur..“ mein bester Freund war ein Obelisk. Der Koala, Camley, war auch gegangen.

Auf einmal hörte ich wie mein Handy klingelte. Ich griff danach und sah auf eine unbekannte Nummer.

„Yuki, Judai hier?“ fragte ich in das Teil hinein. Am anderen Ende hörte ich ein freudiges Aufatmen zweier Stimmen.

„Judai-kun! Endlich erreichen wir dich.. Ich hatte schon gedacht das würde nie klappen.. Wo wir doch..“ ich unterbrach den anderen Duellanten.

„Yuugi-san? Bist du das wirklich?“ ich hörte von der Leitung nur ein Ja.

„Eh Yugi, kann ich ihm auch was sagen..“ hörte ich die ruhige sanfte Stimme des Duellanten der mir nicht mehr aus dem Kopf ging.

„Yusei.. Du auch.. Wie klappt das nur?“ fragte ich etwas verwirrt.

„Frag mich das nicht... Vielleicht verbindet uns das wir jeder eine zweite Seele in uns haben?!“ fragte Yuugi-san lachend.

„Yusei, Yugi-san. Ich wünschte wir könnten uns wieder sehen!“ sagte ich sanft und musste meine Tränen unterdrücken.

„Judai?“ fragte mich der dem die Macht des Pharaos gegeben war sanft. Er merkte es sehr früh wenn es jemanden nicht gut ging.

„Sorry Yuugi-san.. Ich will euch wieder sehen.. Aber ich habe keine Ahnung wie..“ sagte ich mit halb erstickter Stimme.

„Judai?“ Yuseis Stimme.

„Yusei, mach dir bitte keine Sorgen. Auch wenn ich hier gute Freunde habe, ich bin ohne euch so alleine.. Ich fühle mich auf jeden Fall so..“ sagte ich. Ich hatte meine Hoffnung verloren. Ich hatte mich verkrochen. Ich wohnte zwar nicht mehr in der Duellakademie aber ich hatte mich in mein Zimmer in meiner Wohnung verkrochen und kam da nur noch selten raus. Yubel machte sich Sorgen. Aber ich reagierte nicht auf sie. Ich konzentrierte mich total auf die anderen beiden in der Leitung.

„Sag wie hast du es geschafft die Leitung aufzubauen Yuugi-san?“ fragte ich ihn.

„Keine Ahnung, Atemu hat mir dabei geholfen..“

„Ja Aibou.. Und ich glaube wir sollten aus der Leitung gehen.. die beiden haben sich sicherlich mehr zu erzählen..“ sagte eine tiefe raue Stimme im Hintergrund. Dies schien derjenige zu sein der sich mit Yuugi den Körper geteilt hatte.

„Nein Nein, bleibt ruhig in der Leitung..“ hörte ich Yusei einwenden.

„Yusei..“ sagte ich leise. Ich liebte seine Stimme. Schon seit ich sie das erste mal gehört hatte.

„Judai.. Ich will dich und Yuugi auch wieder sehen.“ sagte er sanft. Ich merkte das er sich auch nach mir verzehrte.

„Aber nur wie machen wir das?“ fragte ich in die Runde.

„Ich hätte da eine Idee.. Nicht Atemu, du willst sie sicherlich auch kennen lernen... oder?“ ich hörte ein zustimmendes Ja.

„Natürlich will ich die beiden auch mal kennenlernen und das nicht durch deinen Körper hindurch.“ sagte Atemu lachend.

„Okay da wird sich sicherlich was machen lassen oder ihr beiden?“ ich nickte und antwortete mit einem Ja und Yusei tat es mir gleich.

„Gut ich melde mich bei euch wenn ich näheres weiß ihr könnt ja noch ein wenig quatschen.“ sagte Yuugi-san und legte auf.

„So Yusei nun haben wir die Leitung für uns..“ sagte ich wieder optimistisch.

„Sag mal Judai, willst du mich auch so gerne wieder sehen wie ich dich?“ fragte er mich unsicher.

„Natürlich!“ dann quatschten wir noch einige Zeit über belanglose Dinge.

Yugi schieb uns beiden eine SMS wie wir uns wieder treffen könnten. Ich stimmte zu. Und Yusei tat das selbe. Das hieß wir würden in eine andere Welt reisen und dort auf eine Schule gehen.

Wir klärten genaueres noch per Telefonat ab und vereinbarten einen Treffpunkt an dem wir uns in 3 Tagen treffen wollten. Jeder musste einen ähnlichen Platz in seiner Stadt haben und das hatten wir alle.